

Eine Behinderung ist Schicksal – ihre Folgen nicht

Ein Portrait der Stiftung Cerebral



Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind
Fondation suisse en faveur de l'enfant infirme moteur cérébral
Fondazione svizzera per il bambino affetto da paralisi cerebrale



Wir helfen, wo Hilfe nötig ist

Die Stiftung Cerebral wurde 1961 gegründet und unterstützt aktuell rund 9500 Betroffene und ihre Familien in der ganzen Schweiz. Unsere Hilfe setzt dort ein, wo dies die öffentliche Hand oder die Versicherungen nicht oder nur teilweise tun können.

Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit einer cerebralen Bewegungsbeeinträchtigung und ihre Familien ein möglichst selbstbestimmtes, mobiles und unbeschwertes Leben führen können.

Doch wir brauchen Hilfe beim Helfen. Nur dank der Unterstützung unserer vielen treuen Spenderinnen und Spender können wir den betroffenen Familien ein starker Partner sein und ihnen unbürokratisch und schnell zur Seite stehen.

Gerne stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten unsere Stiftung, ihre vielseitigen Angebote und Dienstleistungen näher vor.

Inhaltsverzeichnis

- Seite 4** **Umfangreiche und schnelle Hilfe – ein Leben lang**
- Seite 7** **Wie wir helfen – konkrete Beispiele**
- Seite 8** **Willkommen bei Cerebral-AKTIV!**
- Seite 10** **Warum wir auf Spenden angewiesen sind**
- Seite 13** **Zeichen setzen: mit einer Erbschaft oder einem Legat**
- Seite 14** **Gemeinsam engagiert – Partnerschaften**

Für weiterführende Informationen zu einzelnen Angeboten und Dienstleistungen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. **Telefon 031 308 15 15 / E-Mail: cerebral@cerebral.ch**

Was ist eine cerebrale Bewegungsbehinderung?

Wird während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder in den ersten Lebensjahren das Gehirn geschädigt (z.B. Fehlbildungen, Viren, Sauerstoffmangel oder Unfälle), führt dies oft zu Bewegungsbehinderungen unterschiedlichen Ausmasses und Schweregrades. Seh- oder Hörstörungen, kognitive Beeinträchtigungen, Sprach- und Verhaltensbeeinträchtigungen sowie in gewissen Fällen auch Epilepsie können in variabler Ausprägung hinzukommen und bestimmen das Ausmass der Einschränkungen im täglichen Leben entscheidend mit.

Da meist ausgedehnte Hirnareale betroffen sind, kann eine cerebrale Bewegungsbehinderung nicht geheilt werden. Therapien zielen darauf ab, eine möglichst grosse Selbstständigkeit zu ermöglichen. Werden die Therapien unverzüglich eingeleitet, besteht die Chance, dass gesunde Hirnareale die ausgefallenen Funktionen teils übernehmen.



Umfangreiche und schnelle Hilfe – ein Leben lang

Menschen mit einer cerebralen Bewegungsbeeinträchtigung fällt Leichtes schwer. Unzählige Hindernisse müssen die Betroffenen und ihre Angehörigen Tag für Tag überwinden. Dafür brauchen sie viel Kraft und Energie.

Eine cerebrale Bewegungsbeeinträchtigung verändert fast alles – ungewollt und unverschuldet. Die betroffenen Familien sehen sich plötzlich mit offenen Fragen und grossen Herausforderungen konfrontiert. Vieles, was vorher selbstverständlich war, wird praktisch über Nacht infrage gestellt, oftmals kommen noch finanzielle Sorgen hinzu.

Die Stiftung Cerebral berät umfangreich und kompetent und hilft rasch und unbürokratisch. Wir sind den Betroffenen ein verlässlicher Partner, und dies ihr ganzes Leben lang. Wir engagieren uns dafür, dass cerebral bewegungsbehinderte Menschen ihren Platz in der Gesellschaft finden und ungehindert am sozialen Leben teilhaben können.

Offenheit und Transparenz

Die Stiftung Cerebral besteht aus einem ehrenamtlich tätigen Stiftungsrat sowie der Geschäftsstelle in Bern mit ihren erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dank einer straffen und leistungsfähigen Organisation werden die Verwaltungskosten tief gehalten. So wird sichergestellt, dass die erhaltenen Spenden für den zugedachten Zweck eingesetzt werden können.

Die Stiftung Cerebral legt regelmässig Rechenschaft über die Verwendung der Spenden ab und legt grössten Wert auf Offenheit und Transparenz. Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Stellen werden regelmässig über die Tätigkeiten und Bedürfnisse der Stiftung Cerebral informiert.

Partnerschaft

Mit der Vereinigung Cerebral Schweiz verbindet uns eine langjährige Partnerschaft. Die Stiftung Cerebral leistet eine namhafte finanzielle Unterstützung an die Vereinigung Cerebral Schweiz und ihre regionalen Vereinigungen.





Wie wir helfen – konkrete Beispiele

Wir vereinfachen die Pflege ...

... mit elektrisch verstellbaren Pflegebetten oder mit geeigneten Pflege- und Hygieneartikeln.

Wir beraten ...

... feinfühlig und kompetent bei allen Fragen, die die jeweilige Beeinträchtigung betreffen. Zudem engagieren wir uns finanziell bei behinderungsbedingten Mehrauslagen, die das Familienbudget stark belasten.

Wir fördern Therapien ...

... wie das Therapeutische Reiten oder Spezialtherapien in Ergänzung zur Physiotherapie.

Wir ermöglichen Entlastung und Erholung ...

... indem wir pflegenden Angehörigen Kur- und Erholungsaufenthalte oder ihnen betreute Ferien anbieten. So können sich die Eltern ein paar Stunden erholen, während sich die Spitex um ihr beeinträchtigtes Kind kümmert.

Wir fördern gemeinsame Freizeitaktivitäten ...

... mit verschiedenen Angeboten für die ganze Familie. So werden gemeinsame Veloausflüge, Kajaktouren, aber auch Skiferien oder Ausflüge auf die Kunsteisbahn realisierbar. Zudem ermöglichen wir den Betroffenen barrierefreien Zugang zu verschiedenen kulturellen Veranstaltungen.

Wir machen mobil ...

... mit unseren Fahrschulautos, einer nationalen Autovermietung oder der Finanzierung von Spezialvelos. Auch Gutscheine für Behindertenfahrdienste verteilen wir regelmässig an Betroffene.

Wir engagieren uns finanziell ...

... bei der Schaffung und dem Erhalt von Wohnheim- und Arbeitsplätzen, bei der Weiterbildung von medizinischem Fachpersonal und in der Forschung und Entwicklung von neuen Hilfsmitteln und Therapien.

Wir informieren und sensibilisieren ...

... mit unserer Informationszeitschrift MERCI, Infospots, Lehrmitteln für Schweizer Schulen und mit Informationen an Fachtagungen.

Willkommen bei Cerebral-AKTIV!

Damit Familien mit einem cerebral bewegungsbehinderten Familienmitglied ihre Freizeit in vollen Zügen gemeinsam geniessen können, bieten wir ihnen zahlreiche verschiedene Freizeitangebote. Unter **cerebral.ch/cerebral-aktiv** findet sich der Einstieg in unsere interaktive Karte. Mit wenigen Mausklicks kann man sich durch die einzelnen Angebote navigieren und im Detail ansehen, wo wir uns engagieren und welche Aktivitäten dank unserer Hilfe möglich sind.

Alternativ steht auf Google Play oder im AppStore die App Zappar zum Download bereit. Sobald diese heruntergeladen wurde, muss man sie nur noch öffnen und die Kamera des Smartphones direkt über die Karte halten.



Warum wir auf Spenden angewiesen sind

Die Stiftung Cerebral finanziert ihre Tätigkeit fast ausschliesslich durch Spenden, Erbschaften und Legate. Damit wir den Betroffenen auch weiterhin ein starker und verlässlicher Partner sein können, sind wir auf die Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender angewiesen.

Spenden sind ein grosser Vertrauensbeweis. Dementsprechend gehen wir mit den uns zur Verfügung gestellten Spenden sehr sorgfältig und verantwortungsbewusst um. Dazu verwenden wir ein internes Kontrollsystem und unterziehen uns zusätzlich einmal pro Jahr einer ordentlichen externen Prüfung. Dies stellt sicher, dass wir jederzeit unsere eigenen Ansprüche bezüglich Transparenz einhalten können.

Die Stiftung Cerebral ist von der ZEW (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen) als wohltätige Organisation anerkannt. Die Aufsicht des Eidgenössischen Departements des Innern gemäss Art. 84 ZGB sowie der Leistungsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherung gemäss Art. 74 IVG bilden weitere externe Kontrollinstanzen.

Den jährlichen Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung können Sie im Internet einsehen: **cerebral.ch/publikationen**

Die Wahrung der Privatsphäre unserer Spenderinnen und Spender ist uns äusserst wichtig. Wir geben keinerlei Daten an andere Organisationen oder Drittpersonen weiter.



**Ihre Spende
in guten Händen.**

So können Sie spenden:

Einzelspende

Die einfachste Möglichkeit, Menschen mit einer cerebralen Bewegungsbeeinträchtigung direkt zu unterstützen. Ihre Spende wird von uns dort eingesetzt, wo Hilfe am dringendsten nötig ist.

Trauerspende

Beim Abschied von einem geliebten Menschen Benachteiligte zu unterstützen, ist für viele Menschen tröstlich. Mit einer Trauerspende

setzen Sie ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit cerebral bewegungsbehinderten Menschen.

Testament/Legat

Viele Menschen möchten über ihr eigenes Leben hinaus Gutes tun und bedenken deshalb die Stiftung Cerebral in ihrem Testament. Solche Zuwendungen sind ein grosser Vertrauensbeweis und für die Arbeit der Stiftung Cerebral sehr wichtig.

Spenden bei Anlässen

Viele Menschen möchten auf Geschenke verzichten und bei Anlässen, Jubiläen oder Festen lieber Menschen unterstützen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Spenden an die Stiftung Cerebral kommen direkt den Betroffenen zugute.

Firmenspenden/Stiftungen

Für Unternehmen und Firmen gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Stiftung Cerebral zu unterstützen und sich so für Menschen mit einer Beeinträchtigung zu engagieren. Viele Projekte können direkt gefördert werden, oftmals ist auch eine Zusammenarbeit denkbar.

Überbrückungsfonds

Schnelle Hilfe in Notlagen – der Überbrückungsfonds hilft dann, wenn plötzlich auftauchende Hindernisse und Probleme aus dem Weg geräumt werden müssen. Gezielt und zeitlich befristet.

Mobilitätsfonds

Mit dem Mobilitätsfonds werden gezielt Mobilitätsprojekte gefördert. Dies, um den Betroffenen die Bewältigung des Alltags und somit auch die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu vereinfachen.

Zahlungsmöglichkeiten

Postkonto	80-48-4
IBAN	CH53 0900 0000 8000 0048 4
Bankkonto UBS	235-90735950.1 BC 235
IBAN	CH89 0023 5235 9073 5950 1

Oder benützen Sie den beigegefügteten Einzahlungsschein.

Spenden an gemeinnützige Organisationen berechtigen in den meisten Kantonen zu Steuerabzügen.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!



Unterschrift
Luzern, 2. September 2013

1. Die Erblasserin, geboren am 15. März 1938 in Luzern, hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
2. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
3. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
4. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
5. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
6. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
7. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
8. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
9. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.
10. Die Erblasserin hat durch diese Verfügung ihren letzten Willen erklärt.

Erklärung des Erblassers: Ich bin im vollen Geisteszustand und habe meine Willensbetätigung frei und ohne Zwang, Täuschung oder sonstige Beeinträchtigung geübt.

Zeichen setzen: mit einer Erbschaft oder einem Legat

Erbschaften und Legate spielen in unserer Tätigkeit eine wichtige Rolle. Immer wieder möchten sich Menschen über ihr Leben hinaus für Menschen mit einer Beeinträchtigung einsetzen. Wir betrachten Spenden aus Nachlässen, ungeachtet ihrer Grösse, als sehr persönliches Geschenk und gehen entsprechend respektvoll damit um.

Wer sein Vermögen oder einen Teil davon der Stiftung Cerebral und damit den betroffenen Kindern und Erwachsenen vermachen möchte, muss ein rechtsgültiges Testament aufsetzen. Fehlt ein solches, wird der Nachlass gemäss Gesetz verteilt. Sind keine gesetzlichen Erben vorhanden, fällt die gesamte Hinterlassenschaft an den Staat.

Zur Unterstützung bei der Regelung des eigenen Nachlasses haben wir einen Testamentsratgeber verfasst. Er kann kostenlos bestellt oder im Internet bezogen werden.

Selbstverständlich berät Sie unser Geschäftsleiter Thomas Erne unter **Telefon 031 308 15 15** auch gerne persönlich.

cerebral.ch/publikationen

Gemeinsam engagiert – Partnerschaften

Die Stiftung Cerebral initiiert und entwickelt regelmässig eigene Projekte und setzt diese auch selbst um. So gelingt es uns immer wieder, Lücken bei der Versorgung von cerebral bewegungsbehinderten Menschen zu erkennen und sie mit eigenen, innovativen Angeboten rechtzeitig zu schliessen. Um Projekte zu realisieren und weiter auszubauen, sind wir auf die Kooperation mit Förderstiftungen und Firmen angewiesen.

Möchten Sie ein Jubiläum oder einen besonderen Firmenanlass mit einem Engagement unterstreichen? Wir beraten Sie gerne! Bitte setzen Sie sich mit unserem Geschäftsleiter Thomas Erne in Verbindung. Gerne gibt er Ihnen Auskunft über laufende und/oder geplante Projekte sowie Ihre vielfältigen, individuellen Möglichkeiten.





Kontakt

Schweizerische Stiftung für
das cerebral gelähmte Kind
Erlachstrasse 14
Postfach
3001 Bern

Telefon: 031 308 15 15
E-Mail: cerebral@cerebral.ch
www.cerebral.ch



www.facebook.com/cerebral.ch



[www.twitter.com/#!/cerebral_ch](https://twitter.com/#!/cerebral_ch)



Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind
Fondation suisse en faveur de l'enfant infirme moteur cérébral
Fondazione svizzera per il bambino affetto da paralisi cerebrale

